

Inhaltsverzeichnis

Wandern im Böhmischem Mittelgebirge	9
Besiedlung und kulturhistorische Entwicklung des Böhmischem Mittelgebirges – Jiří Kinský	11
Zur Geologie des Böhmischem Mittelgebirges – Prof. Dr. Klaus Thalheim	19
Die Natur des Böhmischem Mittelgebirges – Petr Bauer & Roman Hamerský	33
Litoměřice (Leitmeritz) – Jiří Kinský	37
Ústí nad Labem (Aussig) – Jiří Kinský	39
Bílina (Bilin) – Jiří Kinský	42
Louny (Laun) – Karin Rölke	45

Wanderungen im Böhmischem Mittelgebirge

Die Steppenberge von Louny (Laun)

1 Auf den Steppenberg Oblík	46
Botanische Kostbarkeiten am Steppenberg Oblík – Bauer/Hamerský	49
Die Tierwelt am Oblík – Bauer/Franěk/Hamerský	52
2 Federgras und Ziesel am Steppenberg Raná	54
Ziesel an der Raná – Bauer/Franěk/Hamerský	57
3 Der Basaltkegel Milá – halb Steppenberg, halb Waldberg	59
Das Naturschutzgebiet Milá – Bauer/Franěk/Hamerský	62

Zwischen Bilin und Kostenblatt

4 Vom traditionsreichen Kurbad Sauerbrunn auf den felsigen Biliner Borschen	64
Das Kurbad Bilin-Sauerbrunn – Kinský/Rölke	71
5 Von hohen Türmen und Mauern gekrönt – die Burgruine Kostenblatt ...	74
Die Burgruine Kostenblatt – Kinský/Rölke	78

Kegelberge zwischen Milleschauer, Lobosch und Kostial

- | | | |
|----|--|-----|
| 6 | Auf den höchsten Berg des Böhmisches Mittelgebirges –
den Milleschauer | 84 |
| | Milleschau mit Schloß und Kirche – JIŘÍ KINSKÝ | 86 |
| | Die Natur am Milleschauer – BAUER/FRANĚK/HAMERSKÝ | 94 |
| | Der Milleschauer oder Donnersberg – JIŘÍ KINSKÝ | 98 |
| 7 | Auf die aussichtsreiche Milleschauer Wostrey | 102 |
| | Die Landschaft des Milleschauer Talkessels
und die mittelalterliche Burg auf der Wostrey – JIŘÍ KINSKÝ | 104 |
| | Theodor Schäfers „Führer durch Nordböhmen“ – MANFRED SCHOBER | 106 |
| 8 | Von Salesel hinauf zum Müllerstein, der schönsten Aussicht
über dem Elbtal, zum Dubitzer Kirchlein und in den Müllergrund | 107 |
| | Ernst Gustav Doerell
und die romantischen Maler des Böhmisches Mittelgebirges – KARIN RÖLKE .. | 115 |
| 9 | Auf den Vulkankegel des Lobosch und durch das Wopparner Tal | 118 |
| | Die Pflanzenwelt am Lobosch – BAUER/HAMERSKÝ | 122 |
| | Der Lobosch und die Aktivitäten des Lobositzer Gebirgsvereins – KINSKÝ | 126 |
| | Die Fauna am Lobosch – BOREK FRANĚK | 128 |
| | Die Burgruine Wopparn – JIŘÍ KINSKÝ | 130 |
| 10 | Boreč – Der „rauchende“ Berg, eine geologische Besonderheit | 132 |
| | Die Pflanzenwelt am Boretzer Berg – BAUER/HAMERSKÝ | 137 |
| | „Windlöcher“ am Boretzer Berg – PROF. DR. KLAUS THALHEIM | 138 |
| 11 | Zur mittelalterlichen Burgruine Kostial | 140 |
| | Die Burgruine Kostial – JIŘÍ KINSKÝ | 144 |
| | Vlastislav – die älteste Burgstätte der Region – JIŘÍ KINSKÝ | 146 |
| | Skalka – weithin sichtbarer Bergfried im Modeltal – JIŘÍ KINSKÝ | 147 |
| | Die Modelkapelle – KARIN RÖLKE | 148 |
| 12 | Auf Burgen-Entdeckungstour: zur einsamen Burgwarte Plöschenberg
und zur hohen Burgruine Hradek | 149 |
| | Die Burgruine auf dem Hradek – DR. PETER RÖLKE | 154 |
| | Pyrop – der Böhmisches Granat – PROF. DR. KLAUS THALHEIM | 156 |

Inmitten der böhmischen Ebene

- 13 Auf die doppeltürmige Hasenburg..... 158
 Weithin sichtbare Dominante am Südrand des Mittelgebirges
 – die Hasenburg – JIŘÍ KINSKÝ 159

Entlang des Elbtals von Leitmeritz zum Schreckenstein

- 14 Zu den beeindruckenden Basaltsäulen an der Radebeule 161
 Steppenvegetation an der Radebeule – BAUER/HAMERSKÝ 164
 Die Radebeule und ihre Gipfelkreuze – JIŘÍ KINSKÝ 167
- 15 Kultur und Natur in enger Verbindung – vom Weinbaugebiet
 Groß Tschernosek zu Burgruine Kamaik, Eisberg und Dreikreuzberg · 168
 Die Burgruine Kamaik – KINSKÝ/RÖLKE 172
 Hradek – eine bronzezeitliche Burgstätte – KINSKÝ/RÖLKE 179
 Die Smaragd-Eidechse auf dem Dreikreuzberg – BAUER/FRANĚK/HAMERSKÝ · 180
 Weinanbau im Böhmischem Mittelgebirge – BAUER/HAMERSKÝ 184
- 16 Ein Frühlingmärchen: Blumenwiesen, Kirschbäume, Schlehen
 und phantastische Fernsichten 186
 Die Pflanzenwelt am Hradiště und am Holý vrch – BAUER/HAMERSKÝ 192
- 17 Aus dem einstigen Höhenluftkurort Kundratitz zur Basaltklippe
 des Rabensteins und zum Aussichtsturm auf dem Aarhorst 195
 Kundratitz – einstiger Luftkurort mit „reizendem Fernblick
 und wohlgepflegten Wandelwegen“ um den Aarhorst – DR. PETER RÖLKE 196
 Der Aarhorst und seine Aussichtstürme –
 vom Holzgerüst auf fünf Eichen zur Metallkonstruktion – KINSKÝ/RÖLKE 201

In den Schluchten und Hängen des Elbtals zwischen Birnai und dem Schreckenstein

- 18 Durch die steile Prutschelschlucht
 zum Aussichtsturm auf dem Aarhorst 204
 Die Waldvegetation der Elbhänge – BAUER/HAMERSKÝ 206
- 19 Vom Schreckenstein durch die steilen Elbhänge
 auf die Basaltspitze der Hohen Wostrey 215
 Die Burg Schreckenstein über dem Elbtal – JIŘÍ KINSKÝ 224

Im Geltschberggebiet

- 20 Klettertour über den Basaltgipfel Dreiberg
und auf die Kelchburg, den Sitz des Hussitenführers Jan Žižka 226
Die Kelchburg und der hussitische Heerführer Jan Žižka – KINSKÝ/RÖLKE 232
Die Burg der Wartenberger auf der Panna – KINSKÝ/RÖLKE 234
Volksarchitektur im Böhmischem Mittelgebirge – KARIN RÖLKE 236
- 21 Auf steilen Pfaden über den Gipfelgrat des Geltschberges 238
Die Wälder am Geltschberg – BAUER/HAMERSKÝ/MARTIN KOŠNER 244
Einstige Blüte: Kurort Bad Geltschberg und Töpferort Lewín
an der Lokalbahn Großpriesen – Auscha – KINSKÝ/RÖLKE 248

Im Elbtal zwischen Ústí und Děčín

- 22 Der Sperlingsstein – ein steiler Basaltfelsen
mit Resten einer mittelalterlichen Burg 251
Die Burg Sperlingsstein – JIŘÍ KINSKÝ 253
Wendehals und Mittelspecht – seltene Spechtarten in den Obstgärten
des Böhmischem Mittelgebirges – BAUER/FRANĚK/HAMERSKÝ 254
- Übersicht der Wanderungen nach ihrer Schwierigkeit 256
Zu Länge und Kombination der Wanderungen
und zum jahreszeitlichen Aspekt 257
Wanderkarten für das Böhmisches Mittelgebirge 258
Markierungen im Böhmischem Mittelgebirge 259
Zu Übernachtungen und Gasthäusern im Wandergebiet 260
Zu den tschechisch/deutschen Namensgebungen in diesem Führer 261
Ausgewählte Museen und Attraktionen im Böhmischem Mittelgebirge 262
Ausgewählte Literatur zum Böhmischem Mittelgebirge 264
Pflanzenverzeichnis deutsch-lateinisch 265
Register 268
Foto- und Abbildungsverzeichnis 272

Alle Wanderungen und alle namentlich nicht gekennzeichneten Beiträge wurden von Karin und Dr. Peter Rölke geschrieben.